Bettelwurfhütte (2077 m)

Karwendel | Alpenverein

Eine großartig gelegene Hütte im Karwendelgebirge über dem Tiroler Inntal. Mit Top-Aussicht und einer Top-Tour auf den Bettelwurf. Außerdem gibt es im Halltal diverse Klettergärten. Die Hütte ist renoviert und sehr gut ausgestattet; es werden sowohl Lager als auch Zimmer (60 Plätze) angeboten.

© Tourentipp.com 2024

Anfahrt: Durch das Tiroler Inntal bis Absam und hier bis ans Ende der Salzbergstraße (Navi-Adresse: Salzbergstraße 100). Ins Halltal selbst kann man mit dem dem privaten KFZ nicht mehr fahren. Es gibt jedoch einen Shuttle-Service bzw. Taxidienste.
Hier die Kontaktdaten der gängigen Unternehmer: Taxi Kili Karlheinz Telefon +43/5223/45500 oder Taxi Rohregger Tel. +43/5223/56111.

Ausgangspunkt: Halltal bei Absam im Inntal

Anschtieg: 1. Von Absam - Normalweg: Am Beginn des Halltales entweder von der Bushaltestelle Absam-Eichat /Bettelwurfsiedlung (740 m) oder vom Parkplatz (780 m) auf der Straße oder noch schöner entlang des Fluchtsteiges in ca. 45 Minuten bis zur II. Ladhütte auf 1.070 m. Hierher auch mit dem Shuttleservice oder Taxi. Jetzt nach rechts und den an Halltalbach überqueren. Dann steigt man in einigen Kehren auf dem Steig Nr. 222 über die Bettelwurfreise bis auf ca. 1.400 m empor. Eingerahmt von einem Felsenkessel führt der Steig nun nach Westen und windet sich durchwegs steil und mit einigen Seilsicherungen über die Latschenhänge hinauf. Nach der Tafel mit der Aufschrift „Juchezer“ (1.760 m) müssen noch einige Steilstufen mit Seilsicherungen überwunden werden. Zuletzt geht es über einen tief eingeschnittenen Graben in westlicher Richtung zur Bettelwurf Hütte (2.077 m).
2, Von Absam über Issboden (1.626 m), Lafatscherjoch (2.081 m) und Höhenweg: Vom Halltaleingang entweder auf der Straße oder schöner über den Fluchtsteig und St. Magdalena bis auf eine Höhe von ca. 1.310 m. Nach der Überquerung des Bergbaches wandert man durch einen schattenspendenden Wald zu den Wiesen des Issbodens (1.626 m). Alternativ kann man den Anstieg auch über die Herrenhäuser machen. Über einen breiten Wanderweg erreicht man den aussichtsreichen Sattel des Lafatscherjochs (2.081 m). Am Fuße des Bettelwurfkammes mit Speckkarspitze, Signalkopf und Kleinen Bettelwurf wandert man entlang des Höhenweges in einem leichten Auf und Ab über steile alpine Grasmatten zur Bettelwurf Hütte (2.077 m).
3. Von der Bergstation Hafelekar (2.256 m): Von der Stadt Innsbruck aus fährt man mit der Hungerburgbahn und der Seilbahn zur Bergstation Hafelekar auf 2.256 m Höhe hinauf. Über den aussichtsreichen Goetheweg wandert man Richtung Pfeishütte / Stempeljoch. Nach dem grünen Kessel um die Pfeishütte windet sich der Weg in engen Serpentinen über das Stempeljoch (2.215 m). Im Halltal führt die Route fast höhengleich zum Lafatscher Joch (2.085 m). Danach kommt die Bettelwurf Hütte (2.077 m) bereits in Sicht.

Moeglichkeiten: Bergtouren, Klettersteig, Wandern, Klettern

Beliebte Touren: Kleine Stemperljochspitze, Speckkarspitze, Großer Bettelwurf, Kleiner Bettelwurf, Bettelwurfüberschreitung, Kleiner und Großer Lafatscher

Hüttendaten: Bettelwurfhütte des Alpenvereins Innsbruck, 60 Übernachtungsplätze, geöffnet von Juni bis Mitte Oktober

Kontakt: Telefon Hütte +43/5223/53353 (Nur während der Öffnungszeiten); Email: info@bettelwurfhuette.at; Internet: www.bettelwurfhuette.at
Kontaktdaten Taxidienst: Taxi Kili Karlheinz Telefon +43/5223/45500 oder Taxi Rohregger Tel. +43/5223/56111.

Spezialitaeten: Spinatknödel mit Bio-Gorgonzola

Karte: AV-Karte Karwendelgebirge, Mittleres Blatt, Nr.: 5/2 und Kompass Blatt 26 Karwendelgebirge.
Zum Karten-Shop.